

Unser Motto: Natur, Schützen, Gewinnt – NSG.

NaturSchutzGruppe Jettingen e.V. möchte durch aktiven Umweltschutz mit entsprechenden Maßnahmen dazu beitragen, dass das Zusammenleben der Menschen mit den Tieren und Pflanzen erhalten und verbessert wird. In vielen Aktionen und Projekten zeigen wir, dass der Begriff Naturschutz von uns aktiv praktiziert wird.

Wir treffen uns monatlich im Vereinsraum. Besprochen wird bei diesen Treffen unsere anstehenden Aktionen.

Am ersten Treffen stimmen wir unsere Monatstermine ab.

Reinigen der Nistkästen wird jährlich vorgenommen. Alte Nester mitsamt den darin lebenden Parasiten wie Vogelflöhen, Milben und Zecken werden aus den Kästen und Höhlen entfernt, damit die Vogelbrut im kommenden Jahr nicht übermäßig befallen wird. Vor Überraschungen bei der Nistkastensäuberung ist man nie gefeit. Es empfiehlt sich daher, bei den zu kontrollierenden Nistkästen kurz anzuklopfen, damit der mögliche Hauseigentümer - etwa eine Hasel- oder eine Waldmaus - gewarnt ist und seine Behausung verlassen kann. Man erspart sich dadurch so manchen unliebsamen Schrecken. Wenn nötig wird der defekte Kasten ausgetauscht.

15 Nistkästen wurden am 18. Januar zusammengebaut.

Auch bei der Markungsputzete in 2012 waren wir mit unseren Jugendlichen und vielen Personen anwesend.

Hecken und Bäume am Festplatz sind geschnitten worden.
Am Sulzer Kreisel bei der LRA Wiese die Bäume geputzt.

Seit Anfang Februar ist ein Habitat für Orchideen eingerichtet. Uli Kipp leitete das Vorgehen.

Die Blackbirds haben für das jahrelange Ausleihen der Pötte (Alfred ist hier der Mittelsmann, Pötte übergeben und wieder retour) einen Baum gespendet, den Baum des Jahres 2012 – die Lärche.

Kooperation mit Schule, 1. Termin Vorstellung unserer NATURSCHUTZGRUPPE, weiterer ev. Mosten und Insektenhotel. Michael ist in Kontakt.

Herr Zenger von der „Unteren Naturschutzbehörde LRA BB“ besuchte uns.
Herr Zenger erläutert uns das Plenum, Projekt des Landes Baden Württemberg Erhaltung der Natur und Umwelt.

Frau Philippin hat zwei Kräutergänge organisiert.

In Zusammenarbeit mit der Naturschutzbehörde vom LRA BB ergab sich folgendes: das Feuchtbiotop im Schleif (RÜB im Tal) wird nicht geändert, der Natur überlassen, Biotop „Kurze Mark“ wird erneuert und vergrößert. Am Feuchtbiotop im Kehrhu wird vorerst nichts geändert. Dafür wird bei den Ameisen im Gewand Ippenäcker/Jägeräcker der Weg verlegt.

33 Kästen von Engelhardt, Eisberg haben wir erhalten, diese wurden von Fritz für unsere Bedürfnisse in Nistkästen geändert.

Sigrid, Richard und Uli Kipp waren auf Weiterbildung in Kaltenbronn .

Im Juli besuchten wir die Perle am Neckar, die Gogenstadt Tübingen.
Einblicke welche sonst nicht gefunden werden.

Eine Exkursion vom Arbeitskreis „Heimische Orchideen“ fand am 16. Juni statt.

Unser Sommerfest am 16. Juli, diesmal bei Fritz im Garten.

Von der Gemeinde haben wir den "Alten Bauhof" zur Verfügung gestellt bekommen. Der neue Mäher (mäht und mulcht) wurde beim hiesigen Händler gekauft, steht bereits im Alten Bauhof. Ein Anhänger mit Auffahrschienen, ebenfalls im Alten Bauhof, sowie weitere schwere sperrige Teile.

Unsere Mosthocketse mussten wir wetterbedingt in den Schulhof der A-L-Schule verlagern, Reaktion von Bürgermeister Burkhardt war toll.

Am verkaufsoffenen Sonntag 22/23. September waren wir dabei, ebenso bei der Einweihung vom Haus Aischbach.

Bag in Box Apfelsaft, über 3000 ltr. haben wir produziert.

Der Hochzeitsbaum für unseren Bürgermeister setzten wir am 2. November .
An der Herrenplatte wurde die mit dem LRA BB besprochene Eiche gepflanzt.

Lange Einkaufsnacht bei Mode Schüle,
Aktiven Weihnachtsfeier

Dies vorgenannte ist nicht alles was wir im Verein betreiben, Mitteilungsblatt, Ratschläge geben, Apfelsaft Lieferungen und noch vieles mehr.